

Alltag / Erziehung in der DDR

Beitrag von „Tina_NE“ vom 10. Mai 2006 21:06

Hallo Talamira,

den Einstieg habe ich heute nachmittag selber noch kritisch beäugt.

Wir haben insgesamt noch max. 9 Stunden bis zu den Ferien. Ich weiß leider nicht genau, was der eigentliche Lehrer noch machen will, von daher wird es eine SEHR exemplarische Reihe...

Es soll eigentlich rauskommen, dass der Staat die Erziehung vorgegeben hat, das der Staat vor allem kam, und letztendlich die Freiwilligkeit nicht wirklich gegeben war (vgl. Weigerung Jugendweihe).

Eventuell würde ein Einstieg mit einem Zitat besser passen...hmmm

(EDIT: "Erziehung ist die lebensnotwendigste Weise menschlichen Selbstumgangs"

oder: " [Erziehung kann aufgefasst werden als] das wirksamste Mittel der Menschenführung und Menschenlenkung"

(beide Zitate E. Fink)

Wie gesagt, im Idealfall hätte ich auch gerne mehr Zeit (ein Kollege hat gerade 18 Stunden darauf verwendet, in GL das Thema zu behandeln!).

Wir kommen damit leider gar nicht hin!

Liebe Grüße,

Tina